

## Statistik informiert ...

Nr. 170/2014

6. Oktober 2014

### Pflegeheime in Hamburg 2013

#### Über die Hälfte der Betreuten mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz

Mitte Dezember 2013 haben die Pflegeheime in Hamburg nach vorläufigen Ergebnissen fast 17 200 Personen betreut, die Leistungen der Pflegeversicherung erhielten. Darunter waren 51 Prozent mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz, so das Statistikamt Nord.

Eine eingeschränkte Alltagskompetenz liegt vor, wenn etwa aufgrund von Demenz dauerhafte Fähigkeitsstörungen und Schädigungen in Bezug auf bestimmte Aktivitäten des täglichen Lebens festgestellt werden, wie zum Beispiel das unkontrollierte Verlassen des Wohnbereiches, das Verkennen oder Verursachen gefährlicher Situationen, der unsachgemäße Umgang mit gefährlichen Gegenständen oder eine Störung des Tag-Nacht-Rhythmus.

38 Prozent der unterstützten Heimbewohnerinnen und -bewohner hatten die Pflegestufe I, 37 Prozent die Pflegestufe II und fast 19 Prozent die Pflegestufe III. Bei knapp vier Prozent der Leistungsbezieherinnen und -bezieher war noch keine Pflegestufe festgelegt worden. Nicht ganz drei Prozent hatten eine erheblich eingeschränkte Alltagskompetenz, waren aber keiner Pflegestufe zugeordnet.

Lässt man diese bei der letzten Erhebung 2011 noch nicht erfasste Gruppe der „Personen mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz ohne Pflegestufe“ unberücksichtigt, stieg die Zahl der stationär betreuten Pflegebedürftigen innerhalb von zwei Jahren um gut sechs Prozent.

b. w.

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein  
Anstalt des öffentlichen Rechts  
Sitz Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Vorstand: Helmut Eppmann  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)  
Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Bankverbindung:  
Bundesbank Hamburg  
BLZ: 200 000 00  
Kontonummer: 20001562

IBAN = DE12 2000 0000 0020 0015 62  
BIC = MARKDEF1200

*Hinweis:*

*Die Darstellung bezieht sich auf alle in Pflegeheimen versorgten Personen mit Leistungen der Pflegeversicherung und beinhaltet sowohl Personen in vollstationärer als auch solche in teilstationärer Pflege (Tages- bzw. Nachtpflege).*

**Kontakt:**

Dr. Jürgen Delitz

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: [Pressestelle@statistik-nord.de](mailto:Pressestelle@statistik-nord.de)

**Fachlicher Ansprechpartner:**

Thorsten Erdmann

Telefon: 040 42831-1757

E-Mail: [thorsten.erdmann@statistik-nord.de](mailto:thorsten.erdmann@statistik-nord.de)